



**BEKANNTMACHUNG DES ERGEBNISSES DER
MARKTERHEBUNG
FÜR DIE DIREKTVERGABE**

**Lieferung von Fleischwaren und anderer
Lebensmittel im Schuljahr 2025/2026 laut
wöchentlicher Bestellung**

Markterhebung 059412/2025

ZWECK DIESER BEKANNTMACHUNG IST ES, DIE NAMEN DER KONSULTIERTEN WIRTSCHAFTSTEILNEHMER MITTELS VERÖFFENTLICHUNG AUF DER INSTITUTIONELLEN WEBSITE DER VERGABESTELLE IM ABSCHNITT TRANSPARENTE VERWALTUNG ZU VERÖFFENTLICHEN.

Die Markterhebung wurde durchgeführt und war erforderlich, die Marktstruktur und geeignete Wirtschaftsteilnehmer zu ermitteln

Es wird festgehalten, dass;

- im Zeitraum 25.07.2025 – 08.08.2025
- eine Markterhebung mittels Bekanntgabe der Interessensbekundung im ISOV-Portal - Informationssystem der öffentlichen Verträge durchgeführt wurde;
- aufgrund der besonderen Marktstruktur wurden keinerlei Begrenzungen im Hinblick auf die Anzahl der zur Auswahl stehenden Wirtschaftsteilnehmer vorgenommen;
- es haben folgende Wirtschaftsteilnehmer geantwortet:
Foppa GmbH
Wörndle Interservice GmbH
Siebenförcher GmbH

Die Markterhebung wurde beendet, ohne zur Vergabe eines Auftrages zu führen, und zwar aus folgendem Grund:

Die Vergabe der Lieferung der verschiedenen Lebensmittel werden mit der Lieferung der Fleischwaren zusammengelegt und es wird eine einzige Beauftragung erstellt.

Der Lieferant, der den Zuschlag für diese erhält, war bei beiden Markterhebungen der günstigste Anbieter.

Bozen, am 26.08.2025

Der einzige Verfahrensverantwortliche
Edit Meraner
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

**PUBBLICAZIONE ESITO
INDAGINE DI MERCATO
FINALIZZATA ALL’AFFIDAMENTO DIRETTO**

**Fornitura di carne e altri prodotti alimentari
nell’anno scolastico 2025/2026 secondo gli
ordini settimanali**

Indagine di mercato 059412/2025

IL PRESENTE AVVISO HA QUALE FINALITÀ LA PUBBLICAZIONE DEI NOMINATIVI DEGLI OPERATORI ECONOMICI CONSULTATI ATTRAVERSO LA PUBBLICAZIONE SUL SITO ISTITUZIONALE DELLA STAZIONE APPALTANTE NELLA SEZIONE AMMINISTRAZIONE TRASPARENTE.

L’indagine di mercato è stata svolta ed era preordinata a conoscere l’assetto del mercato di riferimento e a reperire operatori economici idonei

Si dà atto che:

- nel periodo 25.07.2025 – 08.08.2025
- sul portale SICP – sistema informativo sui contratti pubblici è stata svolta un’indagine di mercato mediante avviso di manifestazione di interesse;
- che a causa della particolare struttura del mercato non si è operata alcuna limitazione in ordine al numero di operatori economici tra i quali effettuare la selezione;
- hanno risposto alla consultazione i seguenti operatori economici:
Foppa srl
Wörndle Interservice srl
Siebenförcher srl

L’indagine di mercato si è conclusa senza portare ad un affidamento per il seguente motivo:

L’assegnazione della fornitura dei vari prodotti alimentari viene unificata con quella dei prodotti a base di carne e viene creato un unico ordine.

Il fornitore che si è aggiudicato l’appalto era il più conveniente in entrambe le indagini di mercato.

Bolzano, lì 26.08.2025

Il responsabile unico del procedimento
Edit Meraner
(sottoscritto con firma digitale)

DATENSCHUTZHINWEIS

Information gemäß Art. 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die den Auftrag gebende Körperschaft (siehe Ausschreibungsbedingungen)

Rechtsinhaber für die Datenverarbeitung: ist die Landesberufsschule für Handel und Grafik „Johannes Gutenberg“, Siemensstraße 6-8, 39100 Bozen, E-Mail: lbs.bz-hg-gutenberg@schule.suedtirol.it, PEC: lbs.bz-hg-gutenberg@pec.prov.bz.it

Datenschutzbeauftragter (DSB): Der Direktor der Abteilung Bildungsverwaltung, Stephan Tschigg, Amba-Alagi-Straße 10, 39100 Bozen; E-Mail: stephan.tschigg@schule.suedtirol.it.

Herkunft der Daten: Die Daten werden beim Interessierten (Mitbewerber) gesammelt und aus Archiven, Registern, Listen und Verzeichnissen, welche von öffentlichen Rechtsträgern im Sinne der Rechtsvorschriften geführt werden, entnommen.

Kategorie der Daten: Die eingehobenen Daten sind: Identifizierungsdaten und gerichtliche Daten (bezüglich Verurteilungen, Strafen und jedenfalls Maßnahmen infolge von Vergehen straf-, bürger-, verwaltungs-, sozial-, beitrags-, und steuerrechtlicher Natur im Sinne des Art. 94 und 95 GvD 36/2023). Besagte Datenverarbeitung ist insbesondere zum Zweck der korrekten Ausführung des Ausschreibungsverfahrens notwendig. Im Falle der fehlenden Übermittlung kann das Verfahren nicht vollendet werden.

Zwecke der Verarbeitung: Die übermittelten Daten werden vom dazu befugten Verwaltungspersonal der Schule, auch in elektronischer Form, für institutionelle Zwecke in Zusammenhang mit dem Verwaltungsverfahren, zu dessen Abwicklung die Daten im Sinne der einschlägigen Rechtsvorschriften (Befugnis der Schule Verträge abzuschließen) bereitgestellt wurden verarbeitet. Die mit der Verarbeitung betraute Person ist die Schulführungskraft (Verantwortlicher der Datenverarbeitung). Die Mitteilung der Daten ist unerlässlich, damit die beantragten Verwaltungsaufgaben erledigt werden können. Wird die Bereitstellung der Daten verweigert, können die eingegangenen Anträge und Anfragen nicht bearbeitet werden.

Mitteilung und Datenempfänger: Die Daten können folgenden anderen öffentlichen und/oder privaten Rechtsträgern zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen im Rahmen ihrer institutionellen Aufgaben mitgeteilt werden, soweit dies in engem Zusammenhang mit dem eingeleiteten Verwaltungsverfahren erfolgt: externe Experten Studio Endrizzi, Bozen, (externer Steuerdienst der Schule), ISOV/Agentur für Verträge (Veröffentlichungsverpflichtungen für öffentliche Aufträge), perlaPA/“Dipartimento della funzione pubblica“ (Veröffentlichungsverpflichtungen für „Mitarbeiten“, insbesondere des Lebenslaufs des Vertragspartners, unter Berücksichtigung der Datenschutzbestimmungen), Schatzamt der Schule (Auszahlungen), Sozialversicherungsinstitute, grundsätzlich allen öffentlichen, insbesondere staatlichen Stellen der Republik Italien, für die Erfüllung von institutionellen Aufgaben. Die Daten können auch weiteren Rechtsträgern mitgeteilt werden, die Dienstleistungen in Zusammenhang mit der Wartung und Verwaltung des informationstechnischen Systems der Schule und/oder der institutionellen Website des Landes, auch durch Cloud Computing, erbringen. Der Cloud Provider Microsoft Italien GmbH, welcher Dienstleister der Office365 Suite ist, hat sich aufgrund des bestehenden Vertrags verpflichtet, personenbezogene Daten nicht außerhalb der Europäischen Union und der Länder des Europäischen Wirtschaftsraums (Norwegen, Island, Lichtenstein) zu übermitteln. Datenübermittlungen an Drittländer: Bei diesem Auftrag werden keine Übermittlungen personenbezogener Daten an Drittländer durchgeführt.

Verbreitung: Ist die Verbreitung der Daten unerlässlich, um bestimmte von der geltenden Rechtsordnung vorgesehene Veröffentlichungspflichten zu erfüllen, bleiben die von gesetzlichen Bestimmungen vorgesehenen Garantien zum Schutz der personenbezogenen Daten der betroffenen Person unberührt.

Dauer: Die Daten werden so lange gespeichert, als sie zur Erfüllung der in den Bereichen Abgaben, Buchhaltung und Verwaltung geltenden rechtlichen Verpflichtungen benötigt werden. In den einschlägigen Rechtsvorschriften wird in der Regel eine Dauer von 10 Jahren festgelegt. Bei Veröffentlichungen von Daten im Zusammenhang mit Aufträgen an natürliche Personen für „Mitarbeiten“ (Beratungen, Studien, Forschungen, Referententätigkeiten usw.) sieht der Gesetzgeber in der Regel eine Frist von 5 Jahren vor. Automatisierte Entscheidungsfindung: Die Verarbeitung der Daten stützt sich nicht auf eine automatisierte Entscheidungsfindung.

Rechte der betroffenen Person: Gemäß den geltenden Bestimmungen erhält die betroffene Person auf Antrag jederzeit Zugang zu den sie betreffenden Daten und es steht ihr das Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten zu; sofern die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind, kann sie sich der Verarbeitung widersetzen oder die Löschung der Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Im letztgenannten Fall dürfen die personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Einschränkung der Verarbeitung sind, von ihrer Speicherung abgesehen, nur mit Einwilligung der betroffenen Person, zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen des Verantwortlichen, zum Schutz der Rechte Dritter oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses verarbeitet werden. Das entsprechende Antragsformular steht auf der Webseite <http://www.provinz.bz.it/de/transparente-verwaltung/zusaetzliche-infos.asp> zur Verfügung.

Rechtsmittelbelehrung: Erhält die betroffene Person auf ihren Antrag nicht innerhalb von 30 Tagen nach Eingang – diese Frist kann um weitere 60 Tage verlängert werden, wenn dies wegen der Komplexität oder wegen der hohen Anzahl von Anträgen erforderlich ist – eine Rückmeldung, kann sie Beschwerde bei der Datenschutzbehörde oder Rekurs bei Gericht einlegen.

INFORMATIVA IN MATERIA DI PROTEZIONE DEI DATI PERSONALI

Informazioni ai sensi dell'art. 13 e 14 del Regolamento UE 2016/679 del Parlamento Europeo e del Consiglio del 27 aprile 2016

Responsabile del trattamento dei dati personali è l'ente committente (vedasi disciplinare di gara)

Titolare del trattamento dei dati personali è la Scuola professionale provinciale commercio e grafica 'Johannes Gutenberg', Via Siemens 6-8, 39100 Bolzano, e-mail: lbs.bz-hg-gutenberg@schule.suedtirol.it PEC: lbs.bz-hg-gutenberg@pec.prov.bz.it

Responsabile della protezione dei dati (RPD): Il direttore della ripartizione 16 Amministrazione istruzione e formazione, Stephan Tschigg, Via Amba Alagi 10, 1, 39100 Bolzano; e-mail: stephan.tschigg@scuola.altoadige.it.

Origine dei dati: I dati vengono raccolti presso l'interessato (concorrenti) e presso archivi, registri, albi ed elenchi tenuti da soggetti pubblici ai sensi della legge.

Categorie dei dati: I dati raccolti sono: dati identificativi e dati giudiziari (relativi a condanne, sanzioni e comunque provvedimenti derivanti da illeciti di natura penale, civile, amministrativa, previdenziale, contributiva e tributaria di cui all'art. 94 e 95 d.lgs. 36/2023). In particolare, tale trattamento risulta necessario al fine del corretto espletamento della procedura di gara. In caso di mancato conferimento la procedura stessa non potrà essere portata a buon fine.

Finalità del trattamento: I dati forniti saranno trattati da personale amministrativo autorizzato della scuola anche in forma elettronica, per le finalità istituzionali connesse al procedimento amministrativo per il quale sono resi in base alla vigente normativa (la competenza della scuola di stipulare contratti). Preposto al trattamento dei dati è il/la preside della scuola (responsabile del trattamento dei dati) presso la sede della stessa.

Il conferimento dei dati è obbligatorio per lo svolgimento dei compiti amministrativi richiesti. In caso di rifiuto di conferimento dei dati richiesti non si potrà dare seguito alle richieste avanzate ed alle istanze inoltrate.

Comunicazione e destinatari dei dati: I dati potranno essere comunicati ad altri soggetti pubblici e/o privati per gli adempimenti degli obblighi di legge nell'ambito dello svolgimento delle proprie funzioni istituzionali e comunque in stretta relazione al procedimento amministrativo avviato. L'esperto esterno dello Studio Endrizzi Bolzano (servizio tributario esterno della scuola), ISOV/Agenzia contratti pubblici (obblighi di pubblicazione degli appalti pubblici), per la PA/Dipartimento della funzione pubblica (obblighi di pubblicazione di "collaborazioni", soprattutto l'obbligo di pubblicare il curriculum del contraente, rispettando le norme sulla protezione dei dati), Tesoreria della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige (pagamenti), Istituti previdenziali ed assistenziali, di norma a tutte le unità organizzative statali della Repubblica Italiana per l'assolvimento di compiti istituzionali. Potranno altresì essere comunicati a soggetti che forniscono servizi per la manutenzione e gestione del sistema informatico dell'Amministrazione provinciale e/o del sito Internet istituzionale dell'Ente anche in modalità cloud computing. Il cloud provider Microsoft Italia Srl, fornitore alla Provincia del servizio Office365, si è impegnato in base al contratto in essere a non trasferire dati personali al di fuori dell'Unione Europea e i Paesi dell'Area Economica Europea (Norvegia, Islanda e Liechtenstein).

Trasferimenti di dati in Paesi extra UE: In questo caso non vengono trasferiti dati in Paesi extra UE.

Diffusione: Laddove la diffusione dei dati sia obbligatoria per adempiere a specifici obblighi di pubblicità previsti dall'ordinamento vigente, rimangono salve le garanzie previste da disposizioni di legge a protezione dei dati personali che riguardano l'interessato/l'interessata.

Durata: I dati verranno conservati per il periodo necessario ad assolvere agli obblighi di legge vigenti in materia fiscale, contabile, amministrativa e cioè come previsto dalle leggi in materia di norma fino a 10 anni. Per la pubblicazione di dati nell'ambito della pubblicazione di incarichi a persone fisiche per "collaborazioni" (consulenze, studi, ricerche, attività di relatore/docenza ecc.) il legislatore prevede di norma un periodo di 5 anni.

Processo decisionale automatizzato: Il trattamento dei dati non è fondato su un processo decisionale automatizzato.

Diritti dell'interessato: In base alla normativa vigente l'interessato/l'interessata ottiene in ogni momento, con richiesta, l'accesso ai propri dati; qualora li ritenga inesatti o incompleti, può richiederne rispettivamente la rettifica e l'integrazione; ricorrendone i presupposti di legge opporsi al loro trattamento, richiederne la cancellazione ovvero la limitazione del trattamento. In tale ultimo caso, esclusa la conservazione, i dati personali, oggetto di limitazione del trattamento, potranno essere trattati solo con il consenso del/della richiedente, per l'esercizio giudiziale di un diritto del Titolare, per la tutela dei diritti di un terzo ovvero per motivi di rilevante interesse pubblico.

La richiesta è disponibile alla seguente pagina web: <http://www.provincia.bz.it/it/amministrazione-trasparente/dati-ulteriori.asp>

Rimedi: In caso di mancata risposta entro il termine di 30 giorni dalla presentazione della richiesta, salvo proroga motivata fino a 60 giorni per ragioni dovute alla complessità o all'elevato numero di richieste, l'interessato/l'interessata può proporre reclamo all'Autorità Garante per la protezione dei dati o inoltrare ricorso all'autorità giurisdizionale.